LEHRTE

Autodieb gefährdet Familie Der EU-Parlamentarier Bernd Lange und die Landtagsabgeordnete Thordies Hanisch informieren sich über Nöte der Landwirte

Vater mit zwei kleinen Kindern kann Unfall nur knapp verhindern

LEHRTE (r/fh). Am Sonntagnachmittag, 12. Mai, sind ein 32-jähriger Vater mit seinen einund drei Jahre alten Kindern auf einer Radtour in Lehrte einem Zusammenstoß mit einem Auto entgangen. Das Auto fuhr mit überhöhter Geschwindigkeit auf die Familie zu und hatte sie nur knapp verfehlt. Zuvor war das Fahrzeug von einem oder mehreren unbekannten Tätern gestohlen worden.

Nach bisherigen Erkenntnissen des Polizeikommissariats Lehrte war der 32-Jährige gegen 16 Uhr mit seinem Fahrrad auf der Straße "Am Stadtpark" unterwegs. In dem mitgeführten Fahrradanhänger befand sich seine einjährige Tochter, während sein dreijähriger Sohn mit dem eigenen Fahrrad vorausfuhr.

Plötzlich näherte sich ein mit zwei Personen besetzter Pkw mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit auf der falschen Fahrbahn der Familie. Der Vater schaffte es, sein Fahrrad mit dem Anhänger und den vorausfahrenden Sohn von der Straße zu ziehen. Das Fahrzeug fuhr ungebremst an der Familie vorbei und verfehlte sie nur knapp. Weder der Vater noch seine Kinder wurden verletzt.

Der 32-Jährige begab sich daraufhin zur Polizei und erstattete eine Anzeige. Vor Ort stellte es sich heraus, dass das beteiligte Fahrzeug zuvor von Unbekannten gestohlen worden war. Der 67-jährige Fahrzeughalter hatte zunächst gegen 14.30 Uhr den Verlust seines Fahrzeugschlüssels bemerkt und entdeckte dann gegen 16 Uhr den Diebstahl seines Autos. Es wurde später mit defekter Heckscheibe aufgefunden und die Polizei lokalisierte in diesem Zusammenhang eine Unfallstelle an einem Poller im Nahbe-

Aufgrund der Personenbeschreibung des 32-Jährigen ergab sich ein Anfangsverdacht gegen einen 18-Jährigen aus dem Bereich Lehrte. Ein Personenspürhund der Polizeidirektion Osnabrück wurde am Fahrzeug eingesetzt und führte die Polizei zu einer Personengruppe von Jugendlichen und Heranwachsenden. Diese versuchten, in unterschiedliche Richtungen zu flüchten, vier der Personen im Alter zwischen 15 und 17 Jahren wurden im Nahbereich gestellt. Nach der Identitätsfeststellung wurden sie wieder entlassen. Der 18-jährige mutmaßliche Täter konnte jedoch noch nicht gefasst werden.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr, Diebstahls und der Verkehrsunfallflucht eingeleitet. Zeugen werden gebeten, sich beim Polizeikommissariat Lehrte unter der Telefonnummer (05132) 8270 zu melden.

SPD-Politiker besuchen Nöhren Hof

LEHRTE (tz). Es ist ruhig geworden um die Bauernproteste. Anfang des Jahres protestierten Landwirte mit ihren Traktoren bundesweit - auch in Lehrte gegen Sparbeschlüsse der Ampelregierung in Berlin. Der Lehrter Landwirt Harm Nöhre, der vor allem für die Direktvermarktung seiner Obst- und Gemüseprodukte bekannt ist, hat in den vergangenen Monaten mit seinen Videos in den sozialen Medien Aufmerksamkeit erregt. Darin konstatiert er unter anderem wachsende Politikverdrossenheit, die er auf politische Vorgaben und Beschlüsse zurückführt.

Um weiter mit den Parteien im Gespräch zu bleiben, lädt er gelegentlich Politikerinnen und Politiker auf seinen Hof ein. Jetzt kamen der Burgdorfer EU-Abgeordnete Bernd Lange (SPD) und die Landtagsabgeordnete Thordies Hanisch (SPD) auf einen Besuch ins Alte Dorf. Zwischen blühenden Apfelbäumen und den ersten roten Erdbeeren ging es um die Bedingungen, in denen die Landwirtschaft in Deutschland betrieben wird. "Viele sind verbittert", sagte Nöhre.

Er halte die geltenden Sozialstandards und den Mindestlohn für gerechtfertigt. "Aber wir werden von ausländischen Mitbewerbern abgehängt", bemängelte er. Es müssten in der EU gleiche Bedingungen hergestellt werden, mahnte er an. "Und in Südamerika weiß man gar nicht, wie Sozialstandard geschrieben wird", kritisierte er das geplante Freihandelsabkommen der EU mit der südamerikanischen Wirtschaftsorganisation



Thordies Hanisch (von links) und Bernd Lange kosten auf der Plantage von Harm Nöhre frische Erdbeeren.

Staaten des Kontinents gehören. Lange, der das Abkommen mitverhandelt, wies darauf hin, dass

Mercosur, zu der die meisten das Abkommen auf ein "Level Playing Field", also auf gleiche Bedingungen für alle beteiligten

Hanisch brachte das Thema Globalisierung und die dadurch sinkenden Erzeugererlöse mit den Entscheidungen am Supermarktregal in Verbindung. "Verbraucherinnen und Verbraucher machen sich oft nicht bewusst, was sie kaufen." Sie forderte eine bessere Kennzeichnung der Produkte im Einzelhandel. "Und es gibt auch genügend Menschen, die höhere Preise bezahlen könnten, aber zum billigsten Produkt greifen." Zudem gebe es einen Preisdruck im Einzelhandel, den vor allem die Discounter auslösen, da waren sich alle einig. "Aldi macht den Milchpreis", erklärte Nöhre. Deswegen sei er auch über den Hofladen in die Direktvermarktung gegangen. "Damit können wir mehr Geld

Veranstaltung "Bald Papa"

LEHRTE (r/fh). Die Frühen Hilfen der Stadt Lehrte laden alle Väter von Kindern im ersten Lebensjahr sowie werdende Väter zu der Veranstaltung "Bald Papa" ein. Sie beginnt am Donnerstag, 30. Mai, um 19 Uhr im Verwaltungsgebäude am Rathausplatz 2. Der Zutritt ist über den Eingangsbereich der Sparkasse möglich.

Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit Baby sind nicht nur für die Mütter eine spannende Zeit voller neuer Erfahrungen und Herausforderungen, sondern ebenso für Väter. Dabei kommen gerade in der ersten Zeit auch viele Fragen auf: Wie möchte ich sein als Vater? Wie kann ich gemeinsam staltung.

mit der Mutter die Verantwortung für das Kind übernehmen? Dazu können sich die Teilnehmer untereinander austau-

Außerdem beantworten Experten aus dem pädagogischen und medizinischen Bereich Fragen und geben Tipps. Mit dabei sind Axel Hengst vom Verein Mannigfaltig, der Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin Mark Medelin und Erzieher Halil

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind bis zum 22. Mai möglich, per E-Mail an fruhehilfen@lehrte.de oder yasemin.bilici@lehrte.de mit Angabe des Namens und der Veran-

Iubiläum der Kita in Ahlten

AHLTEN (r/fh). Die städtische Kindertagesstätte Maschwiesen in Ahlten feiert, eingebettet in die 100-Jahr-Feier des Jugendamtes Lehrte, ihr 50-jähriges Kita-Jubiläum und zugleich das 30-jährige Bestehen der Integrationsgruppe. Zu diesen besonderen Anlässen öffnet die Kita am Sonnabend, 25. Mai, von 11 bis 14 Uhr ihre

Türen. Die Besucherinnen und Besucher erhalten an diesem Tag Einblicke in die tägliche Arbeit der Kita, die Mitarbeiterinnen stehen für Gespräche und Fragen zur Verfügung. Eingeladen für ein Wiedersehen sind ausdrücklich auch die Ehemaligen und ihre Familien. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Speed-Dating 60 plus in Lehrte

LEHRTE (r/fh). Die Stadt Lehrte bietet ein Speed-Dating 60plus an, bei dem Senioren neue Kontakte knüpfen können, um ge-Freizeitangebote meinsam wahrzunehmen, Kulturveranstaltungen zu besuchen oder sich einfach auszutauschen. Das moderierte Kennenlerntreffen findet am Freitag, 31. Mai, von 16 bis 19 Uhr in der Begegnungsstätte an der Goethestra-Be 12 statt.

Dabei können sich die Teilnehmer für eine von drei Rubriken anmelden. Wer an Ausflügen, Radfahren oder Wandern interessiert ist, entscheidet sich für "Freizeitgestaltung". Wer mit anderen gemeinsam kochen, Restaurants besuchen oder an Weinproben teilnehmen möchte, liegt mit der Rubrik "Genuss" richtig. Und unter der Überschrift "Kultur" können sich Senioren kennenlernen, die zusammen Konzerte, Theatervorstellungen oder Lesungen besuchen, ins Museum

oder Kino gehen möchten. In Zweiergesprächen werden alle acht Minuten die Gesprächspartner gewechselt. Ab 18 Uhr gibt es einen gemeinsamen Ausklang mit musikalischer Begleitung und einem Imbiss.

Die Teilnahme kostet 10 Euro (ermäßigt: 8 Euro). Karten gibt es donnerstags und montags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr, beim Fachdienst Soziales, Gartenstraße 5 (Raum 19). Reservierungen sind per E-Mail an 60plus@lehrte.de oder unter Telefon (05132) 5053402 möglich.

Das Angebot richtet sich insbesondere an alleinstehende Senioren, die gern gemeinsam mit anderen etwas erleben möchten. "Für viele ist es im Alter gerade bei Verlust von Freunden oder Partnern schwer, sich ein neues soziales Umfeld aufzubauen", sagt Nadine Francksen, Ansprechpartnerin für Partizipation und Teilhabe im Fachdienst Soziales der Stadt

